

# Inhalt

Geleitwort des badischen Landesbischofs Ulrich Fischer .....	13
Geleitwort des Mannheimer Oberbürgermeisters Peter Kurz .....	14
Vorwort des Herausgebers .....	17
Friedrich-Martin Balzer: Der Kirchen- und Volkstribun Erwin Eckert im Badischen Kirchenkonflikt.....	21
<i>Das Jahr 1930</i>	
Vorbemerkung .....	48
1. Erwin Eckert, Was wollen die religiösen Sozialisten? Rundfunkbeitrag am 28. 7. 1930 im Südwestdeutschen Rundfunk in Frankfurt/Main .....	52
2. Erwin Eckert, Kirche und Volk. Rede am 9. Februar 1930 in Detmold .....	60
3. Erwin Eckert, Kirchlicher Generalangriff gegen die Sowjetunion? .....	70
4. Christenverfolgung in Sowjetrußland?.....	73
5. Der eigentliche Sinn der Aktion gegen die »Christenverfolgungen« ist der Kampf gegen den Marxismus.....	76
6. Erwin Eckert, Klare Fronten! .....	77
7. Erwin Eckert, Die Martern Christi im Kriege. Reichsgericht hebt den Freispruch gegen George Grosz auf!.....	78
9. Erwin Eckert, Die Nationalsozialisten – Vertreter des positiven Christentums? Zum Tod von Paul Levi.....	80
10. Erwin Eckert, Niedriger hängen .....	81
11. Erwin Eckert, Gott – mein Gott – hast Du mich verlassen?.....	82
12. Friede – Arbeit – Brot! So feiern wir den 1. Mai.....	84
13. Erwin Eckert, Sind wir Marxisten? .....	85
14. Erwin Eckert, Auf dem deutschen evangelischen Kirchentag in Augsburg und Nürnberg vom 24.-30. Juni 1930. Vorbericht.....	90
15. Erwin Eckert, Nicht reden und anklagen, sondern schweigen und Buße tun soll die christliche Kirche! .....	95
16. Erwin Eckert, Die Vierhundertjahr-Feier des Augsburger Bekenntnisses in Augsburg vom 20. bis 25. Juni 1930 .....	99
17. Erwin Eckert, Brief an den Präsidenten des Deutschen Evangelischen Kirchentages .....	102
18. Erwin Eckert, Kann die evangelische Kirche erneuert werden? Rede, die Eckert auf dem deutschen evangelischen Kirchentag nicht halten konnte. ....	103
19. Erwin Eckert, Der deutsche evangelische Kirchentag in Nürnberg	

vom 26. bis 30. Juni 1930 .....	108
20. Erwin Eckert, Unverzagt vorwärts! .....	113
21. Erwin Eckert, Eröffnungsrede auf dem 5. Kongreß in Stuttgart .....	122
22. Erwin Eckert, Rückblick auf den 5. Kongreß.....	126
23. Erwin Eckert, Warum kämpfen die Kirchen nicht gegen den Faschismus? Rede in der öffentlichen Sitzung der badischen Landessynode am 5. Juni 1930 .....	131
24. Erwin Eckert, Opposition, nicht Koalition! .....	136
25. Erwin Eckert, »Unser täglich Brot gib uns heute«.....	141
26. Erwin Eckert, Internationaler Zusammenschluß gegen Sowjetrußland »zum Schutz der abendländischen Kultur« .....	146
27. Erwin Eckert, »Pfarrer Eckert und die Wahrhaftigkeit«. Eine notwendige Antwort .....	147
28. Erwin Eckert, Die christlichen Kirchen und der Faschismus .....	150
29. Erwin Eckert, Christus vom Militarismus gekreuzigt. Zum dritten George Grosz-Prozeß .....	152
30. Erwin Eckert, Was sagst du, Jesus Christus?.....	154
31. Erwin Eckert, Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden!.....	156
32. Erwin Eckert, Adolf Hitlers »deutsche Weihnacht« .....	158
33. Erwin Eckert, Der Papst für Hitler? Eine Antwort an die Schriftleitung vom »Frohen Leben« .....	161
 <i>II. Das Jahr 1931</i>	
Vorbemerkung .....	164
1. Erwin Eckert, Vorwärts zu neuen Aufgaben und neuen Kämpfen! .....	168
2. Erwin Eckert, Ist die evangelische Kirche rettungslos dem Faschismus verfallen?.....	171
3. Erwin Eckert, Der »Völkische Beobachter« lügt und verleumdet.....	175
4. Erwin Eckert, Rüstet ab! Rede bei der Friedensfeier am 28. Dezember 1930 in der Trinitatiskirche Mannheim.....	177
5. Erwin Eckert, Der »Völkische Beobachter« lügt, verleumdet und kneift .....	183
6. Erwin Eckert, Herabwürdigung des Abendmahls und des Lehramts? .....	183
7. Erwin Eckert, Ich klage den Präsidenten der badischen Landeskirche an! .....	185
8. Erwin Eckert, Christuskreuz – nicht Hakenkreuz! Rede am 17. Januar 1931 im Musensaal zu Mannheim .....	189
9. Erwin Eckert, Der badische Kirchenpräsident flaggt schwarz-weiß-rot und entsetzt Pfarrer Eckert vorläufig seines Amtes!.....	199
10. Erwin Eckert, Werter Herr D. Wahl! .....	201
11. Erwin Eckert, »Schädigung der Kirche, des Ansehens der Pfarrerschaft,	

Verunglimpfung des eigenen Standes, Unbotmäßigkeit der Behörde gegenüber« .....	202
12. Erwin Eckert, Heraus aus der Kirche? Rede bei der von über 8.000 Menschen besuchten Protestkundgebung im Nibelungensaal Mannheim am 19. Februar 1931 .....	203
13. Erwin Eckert, Wir fordern Gerechtigkeit! Rede vor dem Verwaltungsgericht in Karlsruhe am 16. März 1931 .....	209
14. »Recht« geht vor Gerechtigkeit! Das Verwaltungsgericht entscheidet gegen Eckert!.....	215
15. Erwin Eckert, Das begrenzte Gewissen. Juristen an der Arbeit .....	220
16. Erwin Eckert, »Es rettet uns kein höh'res Wesen, kein Gott, kein Kaiser, noch Tribun« .....	223
17. Ohne Sinn für Recht und Billigkeit. Die Kirche verzichtet auf Arbeiter .....	225
18. Erwin Eckert, Noch eine »Berichtigung« des Herrn Hindenlang .....	227
19. Erwin Eckert, Um des Gewissens willen. Rede vor dem Dienstgericht in Karlsruhe am 14. Juni 1931 .....	229
20. Erwin Eckert, Das Kirchengesetz hat entschieden! .....	234
21. Erwin Eckert, Nicht geistige Waffen – Pflastersteine gegen die Marxisten! Sachliche Auseinandersetzung mit dem Hakenkreuz?.....	235
22. Erwin Eckert, Der Auftrag Gottes an unsere Zeit. Erste Predigt am 5. Juli 1931 in der Trinitatiskirche zu Mannheim nach der Wiedereinsetzung in sein Amt .....	238
23. Erwin Eckert, Die Woche .....	242
24. Erwin Eckert, Immer wieder die Klassenkampffrage.....	243
25. Erwin Eckert, Katholische »Karitas« gegen die Sowjetunion .....	244
26. Erwin Eckert, Brief an Elisabeth Eckert vom 4. Oktober 1931 .....	246
27. Arthur Rackwitz, Brief an Heinz Kappes vom 3. Oktober 1931 .....	246
28. Erwin Eckert, Bekenntnis für den Kommunismus.....	247
29. Der Standpunkt der KPD.....	251
30. Erwin Eckert, Warum ich in die KPD eingetreten bin. Rede am 9. Oktober 1931 in Karlsruhe vor 7.000 Menschen.....	254
31. Erwin Eckert, Rote Einheit ist der Tod des Kapitalismus. Wie einigen wir das werktätige Proletariat. Rede am 10. Oktober 1931 auf der Kundgebung in Stuttgart vor 10.000 Menschen .....	268
32. Erwin Eckert, Religiöse Sozialisten in Auflösung. Antwort an die Bankrotteure im Bund der Religiösen Sozialisten.....	277
33. Erwin Eckert, Methoden der Verzweiflung. Eine letzte Antwort .....	283

III. Die gegen Eckert ergangenen Urteile vom Juni 1929 bis Dezember 1931  
und die Erklärung des Ausschlusses von Eckert aus der SPD vom 2. Oktober 1931

Vorbemerkung .....	286
1. Das Urteil des Kirchlichen Dienstgerichts vom 21. Juni 1929 gegen Pfarrer Erwin Eckert in Mannheim.....	289
2. Das Urteil des Evang. Kirchlichen Verwaltungsgerichts vom 18. März 1931 gegen Pfarrer Eckert in Mannheim .....	300
3. Das Urteil des Kirchlichen Dienstgerichts vom 14. Juni 1931 gegen Pfarrer Eckert in Mannheim.....	327
4. Die Bekanntmachung des Ausschlusses von Erwin Eckert aus der SPD in der Mannheimer Presse .....	346
5. Das Urteil des Evang. Kirchlichen Dienstgerichts vom 11. Dezember 1931 gegen Pfarrer Erwin Eckert in Mannheim.....	347
IV. Solidarische Stimmen zum »Fall Eckert«	
Vorbemerkung.....	365
Von der Amtsenthebung am 3. Februar 1931 bis zum Urteil des Verwaltungsgerichts am 18. März 1931	
1. Heinz Kappes: »Wir sind der Sturm; wir sind der Sieg!« Rede im Nibelungensaal Mannheim am 19. Februar 1931 .....	369
2. Ernst Lehmann, Sind sozialistische Geistliche Staatsbürger zweiter Ordnung? Rede im Nibelungensaal am 19. Februar 1931 .....	377
3. Wolfgang Abendroth: Der »Fall Eckert«. Kulturpolitisches aus Baden .....	384
4. Wolfgang Abendroth: Pfarrer Eckert. Die Verhandlungen vor dem kirchlichen Verwaltungsgericht .....	386
5. Georg Wunsch, Aus Mitleiden zur Erkenntnis und Tat! Rede bei der Massenkundgebung in der Karlsruher Festhalle am 18. März 1931 .....	388
Vom Urteil des Verwaltungsgerichts am 18. März bis zum Kirchengericht am 14. Juni 1931	
6. Wolfgang Abendroth: Norm oder Ausnahmefall? Der Fall Eckert und die politische Betätigung der Pfarrer.....	395
7. Hans Francke, Kampf um Pfarrer Eckert. Gegen das Hakenkreuz-Christentum .....	396
8. Wolfgang Abendroth: Das Verfahren gegen Pfarrer Eckert.....	399
9. Erklärung des Bundes religiöser Sozialisten in Thüringen .....	401
10. Erklärung des Bundes religiöser Sozialisten in der Pfalz.....	402
11. Politik, Recht und Religion! Erklärung der Bruderschaft sozialistischer Theologen Deutschlands zum Fall Eckert .....	403
12. Vertrauenskundgebung der Gemeinde des Genossen Pfarrer Eckert.....	406

13. In letzter Stunde. Aufruf des Vorstandes der religiösen Sozialisten Deutschlands zum Disziplinarverfahren gegen Pfarrer Eckert .....	407
14. Eduard Dietz, Untragbar für die Kirche? Verteidigungsrede vor dem kirchlichen Dienstgericht Karlsruhe am 13. Juni 1931. Zusammenfassende Begründung des Freisprechungsantrags .....	408
15. Heinz Kappes: Der Fall Eckert .....	430
Vom Kirchengericht am 14. Juni bis zur Dienstentlassung am 11. Dezember 1931	
16. Wolfgang Abendroth: Der neue Fall Eckert. Übertritt zur KPD.....	437
17. Martin Rade, Brief an den EOK vom 15. Oktober 1931 .....	438
18. Leonhard Ragaz, Pfarrer Eckerts Weg und unser Weg.....	439
19. Rudolf Bultmann, Stellungnahme zum »Fall Eckert« 1931.....	444
20. Theodor v. Waechter, Brief an den Evangelischen Oberkirchenrat Badens vom 24. November 1931 .....	445
21. Luise Rudolph, Brief an den Evangelischen Oberkirchenrat vom 25. November 1931.....	448
22. Heinz Kappes: »Ihr Kleingläubigen, warum seid ihr so furchtsam?« Ein Wort an die Kirche zum Fall Eckert.....	451
23. Wolfgang Abendroth, Kann ein evangelischer Pfarrer Kommunist sein? Vor der Verhandlung gegen Eckert .....	455
24. Eduard Dietz, Antrag auf Freisprechung Erwin Eckerts vom 3. Dezember 1931 .....	459
25. Heinz Kappes: Wird Eckert abgesetzt? .....	464
26. Paul Piechowski: Dokumente zum Fall Eckert .....	466
27. Heinz Kappes: Eckert ist aus dem Dienst der Kirche entlassen .....	478
28. Emil Fuchs, Ein Abschiedswort an unseren Genossen Eckert.....	487
29. Karl Barth, Brief an Theodor Erhardt vom 16. April 1933.....	490
<i>V. Ausblick auf das Jahr 1933</i>	
Vorbemerkung .....	492
1. Hirtenbrief von Julius Kühlewein vom 29. März 1933 .....	497
<i>Anhang</i>	
Müllheimer Erklärung vom Oktober 1996 .....	500
Walter Kreck, Brief an den Landesbischof Klaus Engelhardt .....	502
Erklärung der Badischen Kirchenleitung zur Rehabilitation des Pfarrers Erwin Eckert am 22. April 1999.....	504
Kurzbiographien der Autoren.....	507
Literaturhinweise .....	517
Personenindex .....	522